

AUSGABE 3/2016 • DIENSTAG, 3. MAI

kornati revue **CUP**

pitter
yachtcharter

3

BIOGRAD • ŽUT • PIŠKERA

Solider

Auftakt



DAS MAGAZIN ZUM EVENT. EIN SERVICE DER **yacht
revue**



MIT EINEM BLAUEN AUGE

Zugegeben, der Tag war nicht das Gelbe vom Ei. Aber man soll ja nicht unbescheiden sein, es hätte doch viel schlimmer ausfallen können, die Wettervorhersage war ja nicht wirklich toll. Für fast alle Klassen ging sich bei leichtem Südwind eine vernünftige Wettfahrt aus, nur in der Klasse ohne Spi quälte sich ein Großteil des Feldes die Hälfte der Distanz.

Als am Nachmittag eine kräftige Tramuntana einsetzte, war die Flotte längst unter Motor unterwegs in die Piskera, aber der herrliche Abendwind gab einen Vorgeschmack auf das, was die 107 Mannschaften in den nächsten Tagen erwartet. Hoffentlich hält

die gute Windprognose auch, was sie verspricht.

Die Klasse ohne Spi war gestern fest in deutscher Hand, Reinhard Otto (B 44) gewann vor Fritz Renner (B 47). In der Klasse mit Spi gewann Luka Sangulin mit der X-41 von Hans Tesar ganz überlegen vor Samuel Waldhuber auf der Salona 44 von Aichfeld Yachting. Bei den Kats siegte das Meltl-Racing-Team mit den Elvström-Cracks nach harten Kampf mit dem Open 40 vor Lothar Weber auf der mächtigen Lagoon 560. Und in den Einheitsklassen landeten die Favoriten vorne: Bei den Bavaria Cruiser 45 liegt Marcus Schlichting /Bavaria Yachtbau vor Jürgen Spritzenhofer, und bei den 40 S siegte Klaus Pitter unangefochten vor Ralph Hofmann.



One Design. Klaus Pitter (oben, Jasmin) feierte bei den Bavaria 40S einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg. Die Mädels vom Yachtrevue-Damenteam mit Veronika Kärle-Haid am Steuer (ganz oben) spielten anfangs im Spitzfeld mit, verloren aber an der Luvtonne den Anschluss. Im Ziel fehlten nur ein paar Bootslängen auf den Fünftplazierten Thomas Reisinger (links, schwarzer Spi)

Für welche Yacht entscheiden Sie sich?

4,7 / 5
"Sehr gut"



Euminia -
wir machen Qualität
sichtbar!



euminia
powered by your experience



www.euminia.com



Kampf um Kornat.
Im Kornatski Kanal lieferten sich Rolf Krättli (links, Capivari) und Gerold Zauner auf Chiara ein nettes Duell – sozusagen ehrenhalber



Gemischte Partie.
Der Tscheche Jiri Janda sieht Segeln als Familiensport, Kinder und Hund sind bei ihm stets mit an Bord. Platz gibt es auf der Bavaria 56 Maximus II ja genug.
Verena Diethelm, Chefredakteurin der Kornati Cup Revue (links), genoss gestern die nette Regestimmung, heute ist sie krank ...

FRISCH GEMISCHT

In neuer Konstellation, aber alter Form segelt die Crew rund um Skipper Samy Waldhuber und Aichfeld-Yachting-Seniorchef Wolfgang Schinnerl. Mit der neuen Bugmannschaft wurde am Sonntag stundenlang bei strömenden Regen trainiert. Es hat sich ausgezahlt: Den ersten Regattatag beendete die Crew der Salona 44, Calanthe, in der offenen Klasse mit Spi als Zweite hinter Luka Sanguin auf der X-41, X-Cite.



Überzeugend.
Marcus Schlichting von Bavaria hatte seine Crew kräftig verstärkt und blieb bei den 45ern ziemlich ungefährdet



Start. Naja, der Russe Vasily Mikhalev rauscht da recht mutig die Linie entlang, aber es ist gut gegangen; er wurde Vierter



Mut wird belohnt. Martin Fekonja (dunkler Rumpf) hatte sich in der Klasse mit Spi fein an der Linie positioniert und holte hinter den schnellen Yachten immerhin Platz 5

www.businesscup.at

pitter yachtcharter

BUSINESS CUP 2016
Nº21

Sailing • Networking • Team building

28. Mai - 1. Juni 2016 • Biograd I Croatia

BAVARIA BULLETIN Wirtschaft & Sport CONRAD WORKLINE

NAUTI SATTLER

NAUTI SATTLER e.K.
Im Haselbusch 9 - 13
78224 Singen/Germany
Tel. +49 (0)7731 91228-0
Fax +49 (0)7731 91228-88
info@nauti.de

www.nauti.de



GROSSE CREW MIT GROSSEM HERZ

Auf der More 55, dem längsten und neusten Schiff des Kornati Cups, sind Gäste gern gesehen – vor allem weibliche. Beim zehnköpfigen Team aus Baden (Bild rechts) sind die Rollen klar verteilt. Der Schönste ist natürlich gleichzeitig Skipper – Manfred Weber. Horsti ist der Ruhepol, Wolfgang ist der Mann für alle Fälle und wird von seinen Söhnen Wolfgang junior und Peter verstärkt, Felix ist der Montanist, der alles kann, Herberti sorgt für das leibliche Wohl und hilft aus, wenn die Mannschaft nichts weiterbringt – also eigentlich eh immer. Mick, der Bordarzt, hat immer ein bisschen Botox für das Mittelgesicht dabei. Und dann gibt es noch zwei Gastarbeiter – den Grazer Techniker und Josip, den Taktiker.



Kurt Polly (Mitte) ist auch dieses Jahr wieder in der Einheitsklasse unterwegs. Da es keine Einheitsklasse Jeanneau 501 gibt, wurde die Polly One gegen die Bavaria 45, Aries, getauscht. Gernot Graller-Kettler (li.) und Thomas Reisinger (re.) sind in der 40S-Einheitsklasse ein eingespieltes Team.

EINE SCHWERE PARTIE

Isabella Wuthe spielte Mäuschen bei der Wettfahrtleitung

6 Uhr 30 Uhr. Tagwache für das fünfzehnköpfige Team der Wettfahrtleitung, samt Helferinnen und Helfern. Erleichterung macht sich breit, denn es hat aufgehört zu regnen. Wieviel Wind es geben wird? Gert Schmidleitner, vulgo Blondl, und Alen Kustic, beides hochrangige internationale Wettfahrtleiter, beraten sich: Welche Kurse gehen sich aus? Rüber in die Piskera wäre schön, könnte aber eine schwere Partie werden, dem Wind traut das keiner so richtig zu. Alen Kustic befragt auch seine Freunde in der Umgebung. Da es unterschiedliche Prognosen gibt, wird die Entscheidung erst am Wasser getroffen. Vorher noch Skipperbesprechung, erstmals zweisprachig: Blondl auf Deutsch im Festzelt, Kustic zeitgleich auf Englisch im Restaurant. Immerhin, Teilnehmer aus 17 Nationen!

Auslaufen. 107 Schiffe folgen dem Startschiff, aber dann heißt warten, der leichte

Südost konsolidiert sich nur langsam. Die Analyse an Bord ist cool und professionell, Blondl misst in regelmäßigen Abständen Windrichtung und -Stärke. Nach einer guten Stunde ist man zufrieden, bei rund 8 Knoten Wind geht's los, alle Starts ohne Frühstück.

Nach 50 Minuten kommen die ersten Schiffe bei moderatem Wind über die Ziellinie. Als der Großteil der offenen Klasse ohne Spi eintrudelt, haben sich Leichtwind und Regen eingestellt und an Bord macht sich Katzenjammer breit. Die Verhältnisse auf der Bahn sind längst ein Krampf, aber es gibt kein Entrinnen aus dieser Situation. „Normalerweise hätten wir die Bahn verkürzt, aber da die ersten zwei Boote dieser Klasse bereits im Ziel waren, war das laut Regulatorisch nicht mehr möglich“, erklärt Blondl. Die Rüberfahrt in die Piskera unter Segeln erscheint unrealistisch. „Für die nächsten Tage ist eh deutlich mehr Wind



angesagt, da hab ich keine Sorge,“ beruhigt der Wettfahrtleiter. Nach elenden zwei Stunden sind endlich alle Schiffe im Ziel und die Qual hat ein Ende. Unter Motor geht es in die Kornaten, wo wie zum Hohn ein strammer Nord einsetzt, der manchen noch schöne Segelerlebnisse beschert.

Frische Drucksorten aus der Region.

DORRONG

Drucksorten für jeden Bedarf!

Offsetdruck Dorrong OG, 8053 Graz, Kärntner Straße 96

Tel. 0316/2602-0, Fax -34, E-Mail: office@dorrong.at, www.dorrong.at



GAUGL
METALLE

Recycling aller Metalle

03334 / 314 800

Gaugl-Gruppe.com

Wir und das grüne Gewissen.



DREXLER

Drucker > Server > Lösungen

8181 St. Ruprecht/Raab Tel: +43 (0)3178/21830 www.drexler.co.at

Kurse für **Dienstag, 3. Mai**

Kurs 2

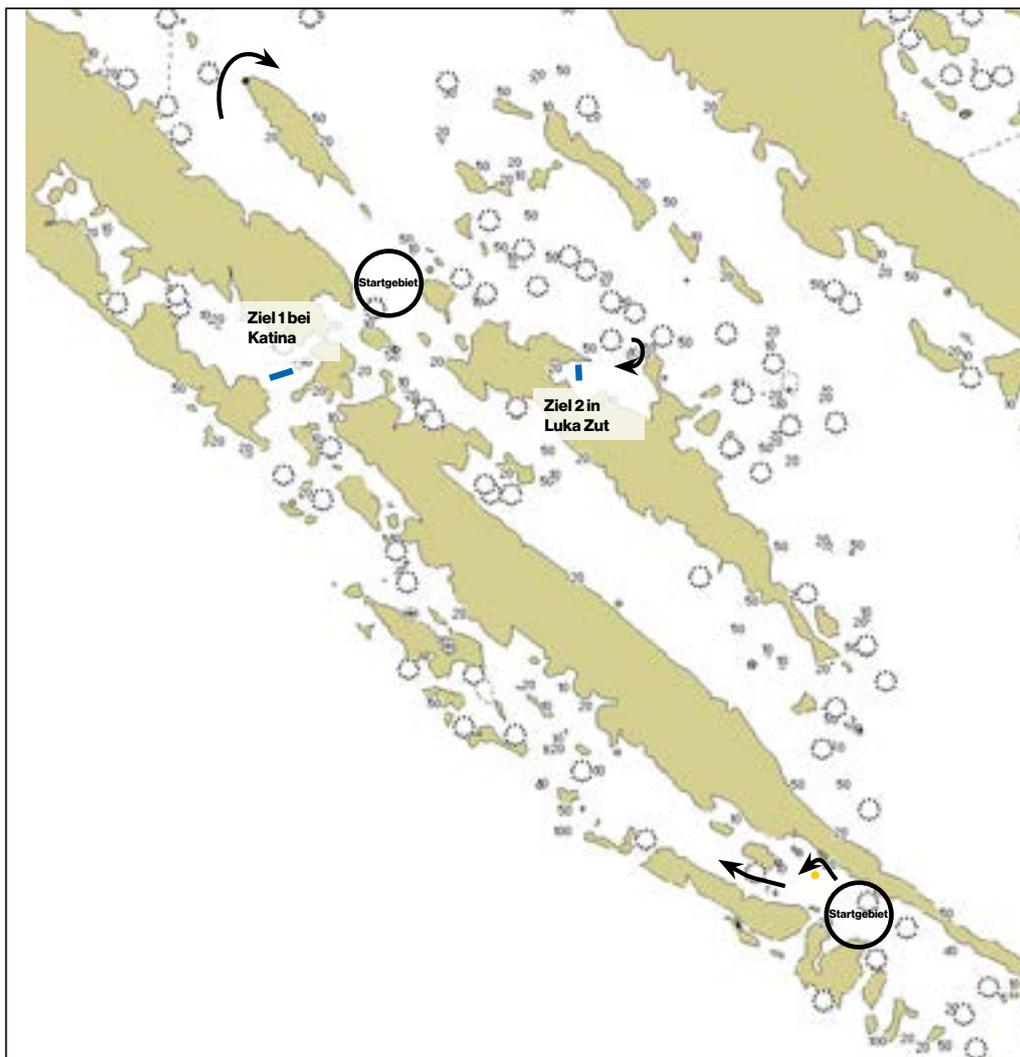
Signalisiert mit
Zahlenwimpel 2:

Start zwischen Startschiff
und Boot oder Boje.
Luvtonne Backbord runden
Gustac Steuerbord liegen
lassen, dann freie Kurswahl
innerhalb oder außerhalb des
Kornatski Kanals
Ziel bei Insel Katina

Kurs 3

Signalisiert mit
Zahlenwimpel 3:

Start zwischen Startschiff
und Boot oder Boje.
Insel Lavdara Steuerbord
liegen lassen.
Maslinjak Steuerbord liegen
lassen
Ziel in der Luka Zut



Söll Wein Kornati Cup 2016

„Wir sind der Wind auf Ihrem
Boot, Sie der Kapitän“



Nach diesem Motto dürfen Sie
auch heuer wieder den erstklas-
sigen und mehrfach prämierten
Wein des Weingut Söll auf Ihrem
Boot erleben.

Lernen Sie „Eines der besten
Weingüter Österreichs“ (Falstaff)
kennen und buchen Sie einen
Aufenthalt bei uns.



Weingut Maria und Johannes Söll
Steinach 63a; A-8462 Gamlitz
Telefon.: +43 3454 6667, Fax DW77
Mobil: +43 664 2132 664
email: familie@weingut-soell.at
www.weingut-soell.at

